

**Erfolgsprojekt Iseltrail erhält architektonisches Highlight über die Iselschlucht.**



Naturschauspiel Iselschlucht in Bobja. Foto: Revital

Seit seiner Eröffnung 2020 ist der Iseltrail ein Erfolgsprojekt. Der über 70 km lange Weitwanderweg sorgt für beträchtliche Frequenz und Belebung im Osttiroler Tourismus. In erster Linie profitieren die Betriebe entlang der fünf Etappen zwischen Lienz und dem Isel-Ursprung am Umbalkees vom Weitwanderweg. Der Iseltrail hat jedoch Strahlkraft auf die gesamte Region. Für TVB Obmann Franz Theurl - Initiator des Iseltrails - übertrifft das Projekt schon jetzt alle Erwartungen.

**Nachhaltige Tourismusattraktion**

In den letzten Monaten wurde der Iseltrail für seine dritte Sommersaison aufgewertet. Das passiert seit 2020 mit naturnahen Gestaltungselementen, die sich harmonisch in die Natur entlang der Isel fügen. Mit weiteren Brunnen in Schlaiten und Matrei sind außerdem auch alle fünf Etappen mit frischen Trinkwasserquellen versorgt. Dort sollen Wanderer die Iseltrail- Alu-Trinkflaschen auf jeder Etappe nachfüllen. Eine bewusste Maßnahme, um Plastikflaschen zu vermeiden. Die Iseltrail Starterpakete aus Wasserflasche, T-Shirt und Stempelpass sind in allen Tourismus-Büros erhältlich. Die Iseltrail Wandernadel gibt's für den vollständigen Stempelpass. Außerdem werden Urlauber explizit für die gratis Nutzung der Öffis sensibilisiert. Durch die Busse können Gäste in ein und derselben Unterkunft nächtigen, jedoch jeden Tag eine andere Etappe in Angriff nehmen, ohne ins eigene Auto steigen zu müssen.



### **Landmark in Virgen/Prägraten**

Aktuell wird an der letzten und größten baulichen Maßnahme des Trails gearbeitet: Eine Hängebrücke über die Iselschlucht verbindet ab diesen Sommer die Gemeindegebiete von Virgen und Prägraten. Der Bau dieser Landmark ist für Theurl ein fulminanter Schlusspunkt der Entwicklung seines Herzensprojektes. Die spektakuläre Hängebrücke wird eine Spannweite von 86 Metern und am tiefsten Punkt 84 Meter in die Tiefe der Schlucht messen. Ein Fotopoint am Einstieg der Brücke wird das Erlebnis und die Tourismusdestination auf Fotopapier drucken oder online durch Download für Besucher verewigen. Die Brücke ermöglicht außerdem zwei neue Rundwanderwege, die Virgen und Prägraten verbinden. Ende August soll die Hängebrücke fertiggestellt und ihrer Bestimmung übergeben werden.

### **Unterstützung durch Gemeinden, Grundbesitzer und Natura 2000**

Der Tourismusverband erhielt bei baurechtlichen Belangen große Unterstützung von Bürgermeister DI Dietmar Ruggenthaler und DI Walter Hopfgartner (Baubezirksamt). Durch aktive Beteiligung der Grundbesitzer wurde das Projekt erst ermöglicht. Die Hängebrücke kostet 500.000 €, wovon der TVB Osttirol nur 250.000 € aufbringen muss. Die Hälfte der Investitionskosten decken Natura 2000 Fördergelder. Das Natura 2000 Gremium unter Bezirkshauptfrau Olga Reisner sprach dem TVB in der Sitzung vom 22.03.2023 das Höchstförderausmaß von 50 % für die limitierte Projektsumme zu. Die Firma IC-Flussbau in Villach wurde mit der Projektausschreibung beauftragt. Zahlreiche Anbieter stellten sich der bautechnischen Herausforderung. Nach einem aufwendigen Ausschreibungs- und Vergabeverfahren erging am 31.03.2023 der Auftrag an den Bestbieter: die PGH Geobau GmbH von Hansjörg Preßlaber in Matrei.

### **Nominiertes Tourismusprojekt**

Mit dem Touristica Award vergibt die Tirol Werbung jährlich einen Tourismuspreis für nachhaltige Projekte im Tiroler Tourismus. Zu den zehn nominierten Projekten zählt heuer auch der Iseltrail. Das Voting einer fachkundigen Experten-Jury wird übrigens durch ein Bevölkerungs-Voting ergänzt. Eine Möglichkeit für Osttirolerinnen und Osttiroler, „ihrer“ Isel zum Sieg zu verhelfen.



Am Iseltrail in Präggraten. Am Weitwanderweg wird die magische Wasserwelt für Wanderer erlebbar.  
Foto: Ramona Waldner



Die Iselschlucht. Aussichtspunkte entlang des Iseltrails sind Anziehungspunkte für Wanderer.  
Fotos: Matthias Schickhofer.

Fotodownload